

Ein kleines Lied...

Ein kleines Lied,
es blüht und blüht
im Strauchwerk im Geheimen,
das schmetterling-
haft Ding an Ding
sich falternd Alltags reimen:

Sehn, Angesehn-
sein blühen schön
zugleich in der Frühröte,
faltern zurück
im Augenblick
paarweis in stiller Stete,

wohin? Woher,
wie reimend wär
das Oben und das Unten:
Die Sonne wiegt
im Mond sich. Biegt
im Regenbogenbunten

die Welt sich schluss-
rund, wie es muss
sein, wenn du sie im Sinnen
erblüht machst, denkst,
sie sehnt sich längst
danach, ins Urbeginnen.

Sing' so das Lied,
das blüht und blüht
Alltags im ganz Geheimen.
Es blüht. Du blüht.
Im Sinnen siehst
du, wie all' Ding' sich reimen...